

**Stadt Raguhn-Jeßnitz**

**Sitzungsniederschrift öffentliche/ nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und  
Finanzausschusses der Stadt Raguhn-Jeßnitz vom 02.05.2023**

**Ort: Ratssaal des Rathauses Jeßnitz,  
Conradiplatz 7, 06800 Raguhn-Jeßnitz,  
OT Jeßnitz (Anhalt)**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.41 Uhr

**Teilnehmer**

**Anwesend:**

Herr Hannes Loth  
Herr Nils Naumann  
Herr Manfred Paulik  
Herr Uwe Fromme  
Herr Manfred Dreißig  
Herr Eberhard Berger

**Abwesend:**

Herr Tilo Hörtzsch

**Gäste:**

Frau Mädchen-Vötig, Bürgermeisterin (kommissarisch)  
Frau Gabriel-Puhl, Protokollantin

**Vorläufige Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil:**

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung	
3.	Einwohnerfragestunde	
4.	Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.03.2023 und 12.04.2023 (öffentlicher Teil)	
5.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse aus der Sitzung vom 15.03.2023 und 12.04.2023 (Protokollkontrolle) sowie Informationen aus der Verwaltung (öffentlicher Teil)	
6.	Information des Bürgermeisters über die Annahme von Spenden	
7.	Vorberatung zu den Beschlüssen des öffentlichen Teils der Tagesordnung zur Stadtratssitzung am 10.05.2023	
7.1	Aufstellung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023	33-2023
8.	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschussvorsitzenden	

**Protokoll**

**Öffentlicher Teil:**

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Das Diktiergerät wird für die Aufzeichnung der Beratung in Betrieb genommen.

Frau Mädchen-Vötig als kommissarische Bürgermeisterin eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt die 5 anwesenden HFA – Mitglieder und die Mitarbeiterin aus der Verwaltung. Herr Naumann lässt sich entschuldigen. Er wird später dazu kommen. Die Einberufung ist ordnungsgemäß erfolgt. Die Beschlussfähigkeit ist mit 5 anwesenden HFA – Mitgliedern gegeben.

2.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
----	------------------------------------------------------------------------------------------

- keine Änderungsanträge -

Der öffentliche Teil der vorliegenden Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

3.	Einwohnerfragestunde
----	----------------------

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

4.	Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.03.2023 und 12.04.2023 (öffentlicher Teil)
----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- keine Einwendungen -

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 15.03.2023 wurde mit 3 JA-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrstimmig bestätigt.

Unter Tagesordnungspunkt 5 auf Seite 5 der Niederschrift vom 12.04.2023 steht, das einst festgelegt wurde, dass die Uhrzeit der HFA-Sitzungen 19.00 Uhr sein soll. Das jedoch war ein Antrag aus der letzten oder vorletzten Legislatur, meint Herr Paulik. Da waren damals, seiner Meinung nach, auch alle Stadträte einstimmig dafür. Frau Mädchen-Vötig sichert eine nochmalige Prüfung der Sachlage zu.

Herr Loth wünscht, sollte es dazu tatsächlich einen Beschluss geben, dass dieser dann bitte in die Geschäftsordnung übernommen werden soll.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 12.04.2023 wurde mit 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

5.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse aus der Sitzung vom 15.03.2023 und 12.04.2023 (Protokollkontrolle) sowie Informationen aus der Verwaltung (öffentlicher Teil)
----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Frau Mädchen-Vötig verliest und erläutert die vorliegenden Ausführungen.

#### Abtransport Altholz Bahnbaustelle Marke

Herr Berger teilt mit, dass es diesbezüglich einen weiteren Vor-Ort-Termin gab. Man verständigte sich darauf, dass die beauftragte Firma der Bahn den Weg und die Bankette wiederherstellen wird. Dafür müsste das Altholz abtransportiert werden. Das soll aber nicht durch diese Firma geschehen, sondern das Bauamt/ der Bauhof sicherte den Abtransport zu. Es wurde schon begonnen, durch die beauftragte Firma der Bahn, Erdreich als Bankette anzufahren. Eine zeitnahe Überprüfung, des Altholzabtransportes durch die Stadt, wäre sicher sinnvoll. Frau Mädchen-Vötig wird das prüfen und weiterleiten.

Transferzahlungen zur Fortsetzung des Kita-Neubaus

Herr Paulik: "Die Kommunalaufsicht hat ein Schreiben am 24.09.2020 versandt. Wer hat denn das gekriegt? Jetzt muss ich aber spaßeshalber mal fragen. Eigentlich war ja der Effekt, wir wollten kostengünstig über die JWG bauen, weil wir ja nicht öffentlich ausschreiben müssen. Meinen ganzen Kollegen ist bei der letzten Sitzung die Kinnlade runtergefallen. Wenn das Schreiben seit 2020 existiert, bin ich der Meinung, die Stadträte sollten über so etwas informiert werden. Weil eigentlich der hauptausschlaggebende Punkt, dass die JWG das macht, war, dass wir billiger bauen können und der ganze Effekt ist verpufft. Also es tät mich mal wirklich interessieren, wer das vergeigt hat."

Das Schreiben ging an den Bürgermeister und an die JWG, teilt Frau Mädchen-Vötig mit.

Auch Herr Dreißig wünscht, dass das Schreiben vom 24.09.2020 an alle HFA-Mitglieder zur Information weitergeleitet wird.

**Herr Paulik stellt den Antrag, wenn in Zukunft Schreiben mit solch einer Tragweite die Verwaltung erreichen, welche unmittelbar den HFA und den Stadtrat betreffen (mit Beschlussvorlagen in den beiden Gremien) und finanzielle Auswirkungen haben, dass diese Schreiben an die zuständigen Institutionen ausgereicht werden.  
Abstimmung: 5 Ja-Stimmen**

Beschaffung Möblierung für den Neubau der Kita Raguhn

Herr Fromme regt an, nicht grundsätzlich von einer Streichung zu reden, sondern von einer Zurückstellung in Bezug auf die Beschaffung von nicht sofort und zwingend benötigtem Mobiliar.

6.	Information des Bürgermeisters über die Annahme von Spenden
----	-------------------------------------------------------------

Eine entsprechende Ausreichung liegt allen Mitgliedern vor.

Frau Mädchen-Vötig bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei den Spendern.

7.	Vorberatung zu den Beschlüssen des öffentlichen Teils der Tagesordnung zur Stadtratssitzung am 10.05.2023
----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

7.1	Aufstellung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023	33-2023
-----	-------------------------------------------------------	---------

- keine Anfragen oder Wortmeldungen -

Beschluss 33-2023 lautet wie folgt:

Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 7	davon anwesend	: 5
<b>Abstimmung</b>	<b>Ja : 5</b>	<b>Nein : 0</b>	<b>Enthaltungen : 0</b>
Mitwirkungsverbot	: 0		

8.	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschussvorsitzenden
----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

#### Bootshausvorplatz

Herr Paulik fragt nach neuen Informationen von seitens des LHW. Außerdem möchte er wissen, ob die bereits neu gepflasterte Fläche auch noch die letzten 5m bis an den Fußweg herangezogen wird oder ob es so bleibt. Ist der neu entstandene Weg dann öffentlich zugänglich oder wird er gesperrt? Wird die restliche nicht gepflasterte Fläche nochmals abgeschottert? - Frau Mädchen-Vötig ist diesbezüglich nichts bekannt. Sie wird nachfragen. Eine Antwort wird zugearbeitet.

---

Herr Berger möchte wissen, ob es von Seiten des Landes Aussicht auf eine zusätzliche Investitionszuweisung an die Kommunen für dieses Jahr gibt. - Die Stadt Raguhn-Jeßnitz bekommt eine solche, sagt Frau Mädchen-Vötig. Ursprünglich waren 440.000,00€ eingeplant. Bekommen werden wir jedoch ca. 148.000,00€ mehr, also insgesamt um die 588.000,00€ für dieses Jahr.

---

Herr Loth teilt mit, dass er im Rahmen des Artikels aus Tangerhütte, wo die Stadt kein Geld mehr hat, beim Landtag angefragt hat, wie geholfen werden kann. Prinzipiell wird angeraten, die Situation dem Innenministerium darzustellen, also hinzuschreiben. Die zweite Möglichkeit wäre, die Haushaltskonsolidierung wegen der gestiegenen Lohnkosten nicht mehr so strikt durchzuführen. Ein entsprechendes Schreiben müsste dafür aber noch vom Innenministerium folgen, nach Vorliegen der entsprechenden Schreiben der Gemeinden.

19:26 Uhr endete der öffentliche Teil der Sitzung.